

**Internationalisierungsmodul
Masterstudiengang
Internationales Lizenzrecht
WS 24/25**

**Vorbereitendes Seminar zur
Internationalisierungs-Phase**

Internationalisierungsphase – Überblick

- Ziele
- In-/Auslandspraktikum oder In-/Auslandsstudium
- Formalia
- Welche Praxisstelle bzw. welches Studienprogramm ist geeignet?
- Aufbau und Inhalt des Berichts über den Studien-/Praxisaufenthalt
- Fördermöglichkeiten bei Internationalisierungsphase im Ausland
- Ansprechpartner*innen

Ziele

- Juristische Kenntnisse überprüfen
- Überblick erhalten über Zusammenhänge und Strukturen eines Unternehmens
- Typische Arbeitsabläufe und Zusammenhänge kennenlernen
- Persönliche Erfahrungen sammeln
- Eintrittskarte in das Berufsleben
- Überprüfung der Berufswahl
- Soziale Verhaltensweisen trainieren
- Kontakte knüpfen in Bezug auf spätere Berufstätigkeit und Abschlussarbeit

In-/Auslandspraktikum oder In-/Auslandsstudium

- Informationen über das Internationalisierungsmodul
 - Praxisordnung Masterstudiengang Internationales Lizenzrecht
 - Modulhandbuch Internationales Lizenzrecht (in der Fassung vom 19.10.2021 (PO20220))
 - FAQ und **moodle**
- Internationalisierungsphase
 - 3. Studiensemester
 - 20 CP
 - Dauer 16 Wochen, zeitlich zusammenhängend, längerer Zeitraum ist möglich
- Praktikum
 - ein oder zwei Praktikumsstellen
 - in Vollzeit
 - möglichst im Ausland
- Studienphase
 - möglichst im Ausland
 - Erwerb von wenigstens 15 CP

Formalia

... vor Beginn der Internationalisierungsphase

- möglicher Zeitraum Internationalisierungsphase
 - Start: ab **Juli 2024** (Beginn vorlesungsfreie Zeit SS bzw. nach Klausurenphase)
 - Ende: **Ende 2024 (im Januar 2025 Start noch ausstehender Lehrveranstaltungen)**
- Zulassungsvoraussetzungen erfüllt?
 - § 5 Praxisordnung für den Masterstudiengang Internationales Lizenzrecht
 - Nachweis von **mind. 45 CP aus den ersten beiden Semestern**
 - PVL Seminare (unbenotet) > Nachweiskarte „Teilnahmenachweis für Praxis-Modul 14: Prüfungsvorleistung „Seminare“ und Informationsrechtstag“, Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:
 - Vorbereitendes Seminar zur Internationalisierungsphase
 - Seminarvorträge der Studierenden der vorangegangenen Praxissemester
 - Informationsrechtstag
 - Die Nachweiskarte wird bei der jeweiligen Veranstaltung abgestempelt.

Formalia

... vor Beginn der Internationalisierungsphase

- Meldung zur Internationalisierungsphase
 - Einzureichende Unterlagen innerhalb der Meldefrist (**wird noch bekannt gegeben**):
 - **Meldebogen zur Internationalisierungsphase**
 - Sollte Praxisstelle noch nicht feststehen: im Meldebogen angeben
 - Vertrag mit der Praxisstelle / Universität (kann nachgereicht werden)
 - Praxisstelle: Ausbildungsvertrag h_da oder Kopie des firmeneigenen Praktikantenvertrages
 - Universität: schriftlicher Vertrag / Zusage der Universität sowie Übersicht über Lehrveranstaltungen, die besucht werden
 - Nachweiskarte „Teilnahmenachweis für Praxis-Modul 14: Prüfungsvorleistung „Seminare“ und Informationsrechtstag“
- Belegung und Prüfungsanmeldung in QIS

Formalia

... nach Beendigung des Praktikums / der Studienphase

- PL Praxisbericht:
 - Abgabefrist: **18 Wochen nach Beginn des jeweiligen Pflichtpraktikums**: Bericht über den Studien-/ Praxisaufenthalt (15 Seiten exklusive Abb./Bilder, Graphiken u.Ä.) sowohl als Printversion als auch in digitaler Form gemäß Anforderungen im Modulhandbuch und § 7 Abs. 2 der Praxisordnung (BPP0).
 - **Konsequenzen bei Nichtbestehen** der Prüfungsleistung Praktikumsbericht aufgrund mangelhafter Leistung oder verspäteter Einreichung (Fristversäumnis) bzw. Nichtabgabe:
 - 1. Wiederholung: Einreichen eines neuen Praxisberichts (Fristsetzung erfolgt durch die Praxisbeauftragte)
 - 2. Wiederholung: erneute Absolvierung der kompletten Internationalisierungsphase

Formalia

... nach Beendigung des Praktikums / der Studienphase

- PVL Praxisphase (unbenotet):
 - einzureichen: Nachweis eines 16-wöchigen Praktikums durch die Praxisstelle bzw. des Erwerbs von CP im Auslandsstudium
 - > Kopie qualifiziertes Arbeitszeugnis
 - > **oder** „Nachweis über die ordnungsgemäße und erfolgreiche Ableistung, Tätigkeiten und Inhalte im Rahmen der Internationalisierungsphase des Studiengangs Internationales Lizenzrecht (LL.M.), Hochschule Darmstadt“

Formalia

... nach Beendigung des Praktikums / der Studienphase

- PVL Praktikumsvortrag (unbenotet):
 - Vorauss. April 2025
 - Teilnahme am Abschluss-Seminar (Begleitseminar) mit Seminarvortrag als Ergänzung zum Bericht über die Internationalisierungsphase
 - Teilnahmepflicht: bei Nichtteilnahme amtsärztliches Attest erforderlich
 - Ggf. Terminüberschneidungen mit Praxisgeber abstimmen
 - 10-15 Minuten Präsentation mit Besprechung der jeweiligen Spezifika der Stelle:
Praxisphase: Vorstellung der Hausarbeiten
Studienphase: Vorstellung der Studieninhalte und der jeweiligen Abschlussarbeiten

Welche Praktikumsstelle bzw. welches Studienprogramm ist geeignet?

Abklären vor Start des Praktikums

- Juristische Betreuung!!
- Festlegung des Anteils juristischer Aufgaben
- Informationsrechtsanteile
- internationale Schwerpunktsetzung
- vertieft: Arbeitsabläufe besprechen

Abklären vor Start der Studienphase

- Abstimmung der Inhalte des Studienprogramms einschließlich der zu besuchenden Lehrveranstaltung mit einer/einem Professor*in der Informationsrechtlichen Studiengänge: jur. Fächer eines Master-Studiengangs des Informationsrecht, Geistiges Eigentums, Lizenz-, Medien-, IT-Rechts oder ähnlicher Inhalte.
 - Der Erwerb von mind. 15 CP oder einer vergleichbaren Leistung ist möglich.
- Evtl. Kontakt zu „Vorgänger*innen“ aufnehmen → Tipps?

Welche Praktikumsstelle bzw. welches Studienprogramm ist geeignet?

Mögliche Tätigkeiten im Praktikum

Die Praxisstelle soll die Studierenden in Teilbereichen mitarbeiten lassen, die für das Berufsfeld des Int. Lizenzrechts maßgeblich sind, **wie ...**

- Recherchen (etwa zum Geistigen Eigentum)
- Anmeldeverfahren (etwa Marken)
- Schriftsaterstellung gerichtlich und außergerichtlich
- Gutachtenerstellung
- AGB- und Vertragsprüfung und -erstellung
- Teilnahme an Mandantengesprächen, Schlichtungsverhandlungen und Vertragsverhandlungen
- Beratung von Mandanten

Welche Praktikumsstelle bzw. welches Studienprogramm ist geeignet?

Beispiele für Praktikumsstellen

- IT-Unternehmen (z.B. Accenture, CA, SAP, Software AG)
- Sonstige Unternehmen (z.B. KPMG, Sony)
- Verlage (z.B. Deutscher Fachverlag, Schott Musik International)
- Behörden/parlamentarischer Bereich (z.B. Landesbeauftragter für Datenschutz)
- Banken-/Versicherungsbereich (z.B. Commerzbank)
- Anwaltskanzleien (z.B. Notos)
- Forschungseinrichtungen (z.B. Fraunhofer Gesellschaft)

Welche Praktikumsstelle bzw. welches Studienprogramm ist geeignet?

Beispiele für Internationalisierungsphase im Ausland

- Auslandspraktika
 - Brasilien
 - Chile
 - China
 - Großbritannien
 - Japan
 - USA
- Studienaufenthalt (Partnerhochschulen h_da oder selbstorganisiert)
 - Australien
 - Brasilien
 - Südkorea
 - USA

Aufbau und Inhalt des Berichts über den Studien-/Praxisaufenthalt

- Gesamtumfang: 15 Seiten (exklusive Abb./Bilder, Graphiken u.Ä.)
- Beschreibung und Analyse des Unternehmens (1 Seite)
 - Organisationsstruktur
 - Rechtsstellung des Unternehmens
 - Geschichte
 - Standort(e), Mitarbeiter (Anzahl, Qualifikationsstruktur etc.)
 - Themengebiete
 - Dienstleistungen, Kerngeschäft bzw. Aufgaben der Institution
 - Kundenstruktur
 - Internationale Aktivitäten
 - Marktabgrenzung und Stellung in der Konkurrenz zu anderen Firmen
 - Schwächen-/Stärkenprofil
 - Wirtschaftliche Lage
 - Aktuelle Projekte

Aufbau und Inhalt des Berichts über den Studien-/Praxisaufenthalt

- Beschreibung der Tätigkeiten: Schwerpunkt juristische Qualifizierung der Tätigkeiten (**11 Seiten**), d.h. juristisch wissenschaftliche Ausarbeitung (unter Verwendung von Fachliteratur/Rechtsprechung)
 - Wichtig!: Der juristische Teil des Praxisberichts muss so detailliert sein wie bei einer Projektarbeit.
- Umgang der Firma mit Praktikanten (1/2 Seite)
 - Personelle „Struktur“ der Abteilung?
 - Rolle von Praktikanten?
 - Räumliche, technische und organisatorische Strukturen? (insbes. Arbeits-/Tagesablauf, Pausen etc.)
 - Eigener Arbeitsplatz?
 - Ggf. Integrationsprobleme innerhalb des Unternehmens

Aufbau und Inhalt des Berichts über den Studien-/Praxisaufenthalt

- Lernprozesse während des Praktikums (2 Seiten)
 - Verhältnis erlerntes Studiumswissen vs. Praxis
 - Welche im Studium vermittelten Kenntnisse, Methoden oder auch technische Fertigkeiten waren am meisten von Nutzen?
 - Welche Wissens-, Themen- u. Technikbereiche gehören nach den Praxiserfahrungen in den Lehrplan des 1.- 2. Semesters?
- Mögliche Berufsperspektiven in dem speziellen Praxisbereich (1/2 Seite)
 - z.B. Abgrenzung zu Wirtschaftsjuristen
- Ggf. Darstellung der Organisation eines Auslandsaufenthalts
- Bei Studienaufenthalt spezielle Anforderungen beachten! (Details siehe Modulhandbuch)
- **Formale Anforderungen gemäß dem Merkblatt zur Anfertigung juristischer Ausarbeitungen beachten.**

Aufbau und Inhalt des Berichts über den Studien-/Praxisaufenthalt

- Bei Rückfragen besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme im Rahmen der Sprechstunde zu den Praxisphasen. Zudem können Sie Ihren Bericht mit dem Korrektor des Berichts besprechen.

Fördermöglichkeiten bei Internationalisierungsphase im Ausland

- Abteilung Internationalisierung der h-da

www.international.h-da.de

europäisches Ausland:

Britta Bruder, E-Mail: erasmus@h-da.de

außereuropäisches Ausland:

Ina Schnakenberg, E-Mail: overseas.int@h-da.de

- DAAD www.daad.de
- Auslands-Bafög (Praktikum und Studienaufenthalt)
www.bafög.de/de/auslandsfoerderung-384.php

Ansprechpartner*innen

- Allgemeine Beratung / Liste Praktikumsplätze: Frau Baker-Hanel, Studiengangskoordinatorin und Praxisbeauftragte
- Für Fragen bei Schwierigkeiten bei der Praktikumssuche: Prof. Dr. Thomas Wilmer, Beauftragter für die Praxisphase

Im Weiteren:

- Prof. Dr. Gisela Jung-Weiser, Studiengangleiterin Internationales Lizenzrecht (LL.M.)
- Prof. Dr. Diana Chiampi Ohly, Vorsitzende des Prüfungsausschusses der Informationsrechtlichen Studiengänge